

- 8 Inhaltliche Vorbereitung des Bebauungsplanes "Radarstation" Nr. 1/2020 mit Veränderungssperre
- 9 Bebauungsplan "Wohnen am ehemaligen Sportplatz" in der Gemeinde Ausleben nach §13b BauGB
Hier: Öffentliche Auslegung des Entwurfes und Trägerbeteiligung
Vorlage: AUS/031/20-BV
- 10 Information zum Sachstand Osterbach nach der Hochwassersituation
- 11 Anfragen, Anregungen und Hinweise der Mitglieder
- 12 Schließung des öffentlichen Teils der Sitzung

Nicht öffentlicher Teil

- 13 Sachstand zu gemeindeeigenen Mietobjekten
- 14 Information über Bauanträge, Genehmigungen und Zustimmungen
- 15 Anfragen, Anregungen und Hinweise der Mitglieder
- 16 Schließung des nicht öffentlichen Teils der Sitzung

Öffentlicher Teil

- 17 Schließung der Sitzung

Öffentlicher Teil

zu 1 Begrüßung und Eröffnung der Sitzung und Feststellung der ordnungsgemäßen Einberufung, der fehlenden Mitglieder und Beschlussfähigkeit

Der Vorsitzende, Herr Schmidt eröffnet um 18.00 Uhr die Sitzung und begrüßt die Mitglieder und Frau Bergner, von der Verwaltung.

zu 2 Entscheidung über Änderungsanträge zur Tagesordnung und Feststellung der Tagesordnung, öffentlicher Teil

Dem Vorsitzenden wurde von der CDU Fraktion mitgeteilt, dass beim B-Plan „Am Sportplatz“ das Baugrundgutachten und das Gutachten über grünordnerische Belange fehlen. Dies wurde gerügt und ist entsprechend § 55 und 53 des KVG von der Tagesordnung zu streichen. Der Vorsitzende lässt mit der Änderung über die Tagesordnung abstimmen.

Abstimmungsergebnis:

Ja:	6
Nein:	0
Enthaltung:	0

zu 3 **Einwohnerfragestunde**

Es werden keine Anfragen gestellt.

zu 4 **Beschluss in öffentlicher Sitzung über die Behandlung von Tagesordnungspunkten in nicht öffentlicher Sitzung**

Die Tagesordnung für den nicht öffentlichen Teil wird einstimmig bestätigt.

Abstimmungsergebnis:

Ja:	6
Nein:	0
Enthaltung:	0

zu 5 **Bericht des Ausschussvorsitzenden zu wichtigen Gemeindeangelegenheiten**

Der Bürgermeister gibt über folgende Arbeiten einen Sachstandsbericht:

- Unter Beachtung der vorgeschriebenen Hygienemaßnahmen ist der Sportplatz in Ausleben freigegeben.
- Vor Beginn des Schulbetriebes konnte der Fußboden in der Sekundarschule wieder hergerichtet werden.
- Im Computerzimmer ist der Sichtschutz angebracht.
Die Lehrer werden den Antrag auf Renovierung des Lehrerzimmers beim Landkreis einreichen.
- Im Haus 1 und 2 werden durch die Fa. Herbst die Heizkörper eingebaut.
- Der Antrag der CDU-Fraktion auf Änderung der Friedhofssatzung wurde dem Hauptamt übergeben. Nach Rücksprache sind hier noch einige Sachen zu klären, der Vorgang läuft.
- In der nächsten Woche wird die Fa. Boreas und das Planungsbüro den
1. Entwurf der Änderung zum Bullenberg vorstellen.
Er informiert, dass die Fa. Boreas den B-Plan Bullenberg über einen Rechtsanwalt prüfen lässt und beantwortet die Fragen. Den Fraktionsvorsitzenden wird das Schreiben zugestellt.

zu 6 **Sachstand zum grundhaften Ausbau der L 104 im OT Otleben, 6. BA**

Die 2 Wochen Verzug der Baumaßnahme muss aufgeholt werden. In der Zeit vom 31.08. bis 03.09.20 wird der Asphalt aufgebracht. Die Fußwege sollten bis dahin fertiggestellt sein um die kleine Umleitung zu nutzen.

Mit Beendigung des 6. Abschnitts wird mit dem nächsten Bauabschnitt begonnen.

Auf mehrfacher Anfrage zum Verbleib der Pflastersteine hat der Vorsitzende Erkundungen eingeholt und gibt dies den Mitgliedern bekannt: Für die Ausschreibung und für den Baubetrieb gilt das Kreislaufwirtschaftsgesetz. Darin ist geregelt, dass die ausschreibende Firma das Material, was zur Wiederverwendung geeignet ist, zwingend ausschreiben muss und was wieder verwendet werden kann, soll auch wieder eingebaut werden.

zu 7 **Sachstand Schloss Trautenberg**

Der Vorsitzende informiert die Mitglieder über das am 25.09.2020 um 14.00 Uhr stattfindende Bergfest.

Er berichtet, dass die Baumaßnahme vollständig im Plan ist.

Dem Vorsitzenden fehlt von der CDU die Zustimmung über die bauhistorische Untersuchung von Dr. Carlson. Des Weiteren hat die Denkmalschutzbehörde sich geäußert, eventuell Kosten zu übernehmen. Dies ist noch zu klären.

Die CDU wird sich zum Hauptausschuss erklären. Herr Mager wurden Tätigkeitsmerkmale über die Arbeiten des Dr. Carlson zugestellt.

zu 8 Inhaltliche Vorbereitung des Bebauungsplanes "Radarstation" Nr. 1/2020 mit Veränderungssperre

Die Vorbereitung des B-Planes "Radarstation" Nr. 1/2020 bedarf eines Satzungsbeschlusses. Ein Planungsbüro ist zu beauftragen den 1. Entwurf und die Aufgabenstellung zu erarbeiten. Er schlägt vor, den Antragstellern mitzuteilen, was die Gemeinderäte in Bezug auf Windräder beschlossen hat.

Es ist den Antragstellern die Gelegenheit zu geben, Ihre Ziele und Vorstellungen zur weiteren Verwertung des Grundstücks dem Gemeinderat mitzuteilen.

Die Fraktionen werden zu den Gesprächen eingeladen. Die Mitglieder stimmen zu, dass das Planungsbüro Specht mit der Aufgabe beauftragt wird.

zu 9 Bebauungsplan "Wohnen am ehemaligen Sportplatz" in der Gemeinde Ausleben nach §13b BauGB Hier: Öffentliche Auslegung des Entwurfes und Trägerbeteiligung Vorlage: AUS/031/20-BV

Gemäß § 3 Abs. 2 BauGB sind die Einwürfe der Bauleitpläne mit der Begründung und den wesentlichen vorliegenden umweltbezogenen Stellungnahmen für 1 Monat öffentlich auszulegen.

Die öffentliche Auslegung ist der wesentlichste Verfahrensschritt im Planungsverfahren. In ihm wird die Grundlage dafür gelegt, dass die Gemeinde eine gerechte Abwägung nach § 2 Abs. 3 BauGB durchführen kann.

Auf die Einhaltung der Form- und Fristvorschriften für die öffentliche Auslegung ist daher großer Wert zu legen um die Rechtskraft des Verfahrens sicher zu stellen.

Der Vorsitzende verliest das Schreiben und stellt es den Fraktionsvorsitzenden zur Verfügung.

zu 10 Information zum Sachstand Osterbach nach der Hochwassersituation

Die Verwaltung wird beauftragt zu prüfen, woran es lag, dass 2017 bzw. 2020 das Regenwasser in den Abwasserkanal gelangte und dabei in ein Wohnhaus gedrückt wurde.

zu 11 Anfragen, Anregungen und Hinweise der Mitglieder

Der Vorsitzende teilt den Mitglieder folgende Sachverhalte mit:

- Die Teilnahme am Tourismusverband wird im Hauptausschuss entschieden.
- Das Aufstellen eines Schildes „Einbahnstraße“ in der Kirchstraße wird nicht genehmigt.
- Das Aufstellen eines Begrenzungsschildes in der August-Bebelstraße wird nicht zugestimmt. Wenn die Baumaßnahme beendet ist, beruhigt sich der Verkehr wieder.
- Der angelegte Blührasen wurde unberechtigter Weise von einem Fahrzeug in Kreisform befahren.
- Nach Rücksprache mit dem Planer vom Ripowerring schlägt der Vorsitzende vor, an den Bachböschungen, an der Seite, die nicht gepflegt wird, Erlen gegen den Schilfwuchs zu pflanzen. Die Maßnahme ist vorher mit dem Unterhaltungsverband abzustimmen. Der Schilfwuchs, so Herr Jekal, ist ein Problem in den Gräben. Der Planer wird bei seiner Vorstellung den Gemeinderäten erklären, was 180.000 Biotoppunkte bedeuten.

- Um das Wasser vom Dach des Üplinger Friedhofs zu beseitigen, schlägt der Bauausschuss vor in einiger Entfernung einen Sickerschacht anzulegen.
- Der eingezäunte Bereich der Kita im Park ist zu mähen.
- Die Wiederherstellung der Rasenflächen an den 3 Eichen ist beauftragt und wird weiter verfolgt.
- Am Kassiererhäuschen des Sportplatzes ist Punctuell ein Einlauf zu setzen und in den Bach einzubinden.

zu 12 Schließung des öffentlichen Teils der Sitzung

Der Vorsitzende schließt den öffentlichen Teil der Sitzung.

zu 17 Schließung der Sitzung

Der Vorsitzende stellt die Öffentlichkeit wieder her. Er teilt mit, dass im nicht öffentlichen Teil keine Beschlüsse gefasst wurden und schließt die Sitzung.

gez. Dietmar Schmidt
Vorsitzender

gez.
Protokollführer